

Ergebnisprotokoll
der 2. Gemeindevertretersitzung Walsleben in 2014 am 20.02.2014

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesenheit		
anwesend	entschuldigt	unentschuldigt
Herr Burghard Gammelin Herr Frank Hinze Herr Wolfgang Becker Frau Bärbel Plötz Herr Dirk Born Frau Maike Roßbild		

Mitarbeiter der Verwaltung: Frau Dorn, Frau Dames

Gäste: Frau Melzer-Voigt (RA)

Protokollführer: Frau Kolmetz

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (09.01.2014)
4. Bericht der Amtsdirektorin
5. Einwohnerfragestunde
6. 0001/14 Neufassung der Repräsentationssatzung für die Gemeinde Walsleben
7. 0002/14 Haushaltssatzung 2014 der Gemeinde Walsleben
8. 0003/14 Beendigung des Gesamtvollstreckungsverfahrens über das Vermögen der Entwicklungsgesellschaft Temnitz mbH (EGT) gem. § 16 Gesamtvollstreckungsordnung (GesO)
9. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
10. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

II. Nichtöffentlicher Teil

11. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung (09.01.2014)
12. Bericht der Amtsdirektorin
13. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
14. Schließung der Sitzung

I. Öffentlicher Teil

TOP 01: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Gammelin begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit mit 6 stimmberechtigten Gemeindevertretern fest.

TOP 02: Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form anerkannt.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
6	6	0	0	0

TOP 03: Entscheidung gemäß § 42 Abs. Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (09.01.2014)

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzungen am 09.01.2014.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
6	6	0	0	0

TOP 04: Bericht der Amtsdirektorin

Frau Dorn informiert:

- Die Reste der Feuerwerkskörper vor den Neubauten seien beseitigt worden.
- Das nicht zugelassene Fahrzeug vor der Dorfstraße 27 sei entfernt worden.

Herr Hinze berichtet, dass die defekte Straßenlampe „Am Wald“ noch nicht repariert worden sei. Des Weiteren sei dort eine zweite Straßenlampe ausgefallen.

Herr Gammelin fügt hinzu, dass in Paalzow vor dem Grundstück von Familie Wegner ebenfalls eine Straßenlampe defekt sei.

Frau Dorn berichtet zudem aus der Amtsausschusssitzung vom 12.02.2014:

- Im Rahmen des Standortentwicklungskonzeptes (STEK) in Zusammenarbeit mit den Kommunen Neuruppin, Lindow, Fehrbellin und Rheinsberg sei der Ist-Zustand des Wirtschaftsstandortes sowie weitere Maßnahmen zur zukünftigen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Wirtschaftsförderung ermittelt worden. Der Amtsausschuss habe das Ergebnis als Grundlage zur weiteren Zusammenarbeit beschlossen.
- Der Amtsausschuss habe der Satzungsänderung über die Aufwandsentschädigung für den Zugführer der Alters- und Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr des Amtes Temnitz zugestimmt.

- Die Löschzüge seien weiter gestrafft worden. Es gäbe jetzt nur noch 3 Löschzüge. Neu sei der Löschzug Temnitz-Mitte, bestehend aus den ehemaligen Löschzügen Walsleben und Märkisch Linden.
- Im Amtausschuss sei über den Sachstand zum kommunalen Energiekonzept informiert worden.

TOP 05: Einwohnerfragestunde

Herr Gammelin informiert über die kommende Kommunalwahl am 25.05.2014. Die Einwohner der Gemeinde Walsleben können 10 Gemeindevertreter und 1 Bürgermeister wählen.

Herr Becker sei von dem sich in Arbeit befindlichen kommunalen Energiekonzept nicht überzeugt. Bei der Informationsveranstaltung habe das beauftragte Unternehmen bei ihm nicht den Eindruck erweckt, dass es innovativ und kreativ sei. Herr Gammelin schließt sich dieser Meinung an und schätze die Einflussnahme als politisches Gremium bei den großen Energieversorgern als sehr gering ein.

TOP 06: 0001/14 Neufassung der Repräsentationssatzung für die Gemeinde Walsleben

Die Gemeindevertretung Walsleben stimmt der beigefügten Neufassung der Repräsentationssatzung der Beauftragungsvorlage mit folgender Ergänzung zu:

Im § 2 Absatz 2 unter a. und b. soll ein Betrag von jeweils 20 € eingefügt werden.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
6	6	0	0	0

TOP 07: 0002/14 Haushaltssatzung 2014 der Gemeinde Walsleben

Frau Dames informiert, dass alle Änderungen, die in der letzten Gemeindevertretersitzung am 09.01.2014 besprochen worden sind, in die Haushaltssatzung 2014 eingearbeitet worden seien.

Frau Dames macht Erläuterungen zum Haushalt:

Ergebnishaushalt:

Erträge: 1.052.400 €

Aufwendungen: 1.124.300 €

Ausgleich - 71.900 €

Finanzhaushalt:

Einzahlungen: 2.714.700 €

Auszahlungen: 2.779.900 €

Ausgleich - 65.200 €

- keine Investitionen in 2014 geplant
- wegen Aussicht auf Fördermittel für die Sanierung vom Dannenfelder Weg und Mühlenweg seien Mittel für 2015 geplant
- in 2014 Kreditschuldung von 3 Krediten zu einem Kredit mit 1,62 % Zins p. a. und Laufzeit bis Ende 2024 (1.684.800 €)
- Aufwandsentschädigung für Gemeindevertreter aufgrund der gesetzlichen vorgeschriebenen

Zahl erhöht

- 34.500 € EGT für die Finanzierung der bevorrechtigten Gläubiger im Rahmen des Vergleichs gemäß § 16 GesO
- Fassadenreinigung 1 Wohnblock 15.000 €
- 54100.5221000 – Erhöhung Instandhaltung und Reparaturmaßnahmen der Gemeindestraßen auf 10.000 €
- Spielgeräte für Platz vor dem Dorfgemeinschaftshaus
- Anschaffung von 2 Zelten (ohne Zeltbuch) 2.000 €
- Ausbesserungsarbeiten an der Trauerhalle 2.000 €
- Unterhaltung Dorfgemeinschaftshaus 9.500 €
- Fahrradständer und Bänke für Dorfgemeinschaftshaus 700 €

Herr Gammelin halte statt der Anschaffung eines Sandkastens vor dem DGH eine Schaukel und ein Klettergerüst für angemessen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Walsleben beschließt die Haushaltssatzung 2014 mit ihren Anlagen in vorliegender Form.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
6	5	0	1	0

TOP 08:	0003/14	Beendigung des Gesamtvollstreckungsverfahrens über das Vermögen der Entwicklungsgesellschaft Temnitz mbH (EGT) gem. § 16 Gesamtvollstreckungsordnung (GesO)
----------------	---------	---

Frau Dorn erläutert die Sachlage zur Entwicklungsgesellschaft Temnitz an Hand einer Powerpoint-Präsentation. Anschließend diskutieren die Gemeindevertreter die verschiedenen Aspekte zur Beendigung des Gesamtvollstreckungsverfahrens über das Vermögen der EGT ausgiebig.

Beschlussvorschlag zu 1.:

Die Gemeinde Walsleben begrüßt die Beendigung des Gesamtvollstreckungsverfahrens über das Vermögen der EGT mittels Vergleich gem. § 16 GesO. Sie stellt einen Betrag in Höhe von bis zu 36.375,66 Euro zur Befriedigung der bevorrechtigten Forderungen gem. § 13 Abs. 1 Nr. 1 GesO im Haushaltsjahr 2014 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
6	6	0	0	0

Beschlussvorschlag zu 2.:

Die Gemeinde Walsleben verzichtet auf das Geltendmachen ihrer Forderungen aus den Klageverfahren zur Nachschusspflicht gegen den Gesamtvollstreckungsverwalter vor dem Landgericht Neuruppin in Höhe von rund 12.800,00 Euro einschließlich Zinsen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
6	6	0	0	0

Beschlussvorschlag zu 3.:

Die Gemeinde Walsleben stimmt ab dem Zeitpunkt des Wirksamwerdens des Vergleichs einer gemeinsamen Finanzierung aller im Zusammenhang mit dem Industrie- und Gewerbegebiet Temnitzpark verbundenen Investitionen und Aufwendungen durch alle Gesellschafter, einer Verteilung der von den im Industrie- und Gewerbegebiet Temnitzpark ansässigen Unternehmen zu zahlenden Gewerbesteuern auf alle Gesellschafter sowie einem Ausgleich der zum Verzicht insgesamt ausstehenden Forderungen zu.

Ergänzend: Die Gemeindevertretung stimmt dem nur unter der Voraussetzung zu, dass die Gewerbesteuern auch tatsächlich an die Gemeinde Walsleben fließen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
6	6	0	0	0

Beschlussvorschlag zu 4.:

Als Verteilerschlüssel zu den unter den Beschlüssen 1. und 3. genannten Zahlungen wird der jeweilige Anteil der Gesellschafter am Stammkapital zugrunde gelegt.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
6	6	0	0	0

TOP 09:	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
----------------	---

Frau Roßbild fragt nach, wer die Außentoiletten des Feuerwehrgebäudes in Walsleben sauber halte. Herr Gammelin antwortet, er selber und die geringfügig Beschäftigte der Gemeinde Walsleben.

Herr Born fragt nach, warum die Autobahnbrücke bei der Risssanierung der Kreisstraße ausgelassen worden sei. Die Autobahnbrücke sei ein Bauwerk des Bundes und werde deshalb von einem anderen Straßenbaulastträger unterhalten, so Frau Kolmetz.

Nach der letzten Veranstaltung der Diskothek „Nightstar“ hätte es wiederholt mutwillige Zerstörungen gegeben. Die Gemeindevertretung bittet die Amtsverwaltung in Gesprächen mit der Polizei und dem Betreiber der Diskothek zu klären, wie zukünftig solche Zerstörungen vermieden werden können.

TOP 10:	Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung
----------------	---

- Ende des öffentlichen Teils um 20:35 Uhr -

II. Nichtöffentlicher Teil

TOP 11:	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung (09.01.2014)
----------------	--

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung am 09.01.2014.

TOP 12:	Bericht der Amtsdirektorin
----------------	----------------------------

Frau Dorn macht Ausführungen.

TOP 13:	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
----------------	---

TOP 14:	Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
----------------	---

- Ende des nicht öffentlichen Teils um 20:45 Uhr -

Herr Gammelin informiert, dass die nächste Gemeindevertretersitzung am 20.03.2014 statt finden solle.

Walsleben, den 11.03.2014

Walsleben, den 10.03.2014

gez. Burghard Gammelin
Vorsitzender der Gemeindevertretung

gez. Nadine Kolmetz
Protokollführerin